

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Versuch einer Beschreibung historischer und natürlicher Merkwürdigkeiten der Landschaft Basel

St. Jakob

Bruckner, Daniel

Basel, 1750.

Thürings von Halwiler des eltern Schreiben an den edeln Herr Wilhelmen
von Grüneberg Ritter minen lieben Ohein.

urn:nbn:de:gbv:45:1-11278

Thürings von Halwiler des eltern
Schreiben an den edeln Herr Wilhelmen
von Grüneberg Ritter minen lieben
Dhein.

„ Min willig früntlich Dienst allezyt vor lieber
 „ Herr Wilhelm; mins gnedigen Herren Herzog
 „ Sigmunds Diener der Bachlin zeüger dis Brie-
 „ fes het mir geseit er wolle von myns Herren
 „ Herzog Sigmunds wegen mit Pherden und an-
 „ drem zu minem Herren dem Könige von Franck-
 „ rich; hat mir daby ze verstand geben das im ünver
 „ grauer Hengst gar eben were, ir wollent im
 „ aber den nit geben, ich verspreche denn dafür;
 „ Nu wissent ir wol, das ir mich darhinder bracht
 „ hand, das ich mich von miner gnedigen Herr-
 „ schafft wegen Sachen beladen habe, die mir gel-
 „ tent Sele, Lib, Ere und güt, darumbe so kan
 „ ich an einem solichen nit hinder sich haben, denn
 „ ich habe ein sunder getruwen zu minem Herren
 „ Herzog Sigmunden, und begere an ouch ir wol-
 „ let im den Hengst geben so versprich ich ouch für
 „ die hundert und vierzig Gulden umb den Hengst,
 „ das ouch die uff sant Martins Tag werden sollen,
 „ darumbe so gebent im den Hengst und sint mir
 „ darinn als gewilygen als ich ouch in disen Sachen
 „ gewesen

„ gewesen bin, geben uff den stillen Freitag Anno
„ 1444.

Thüring von Salwiler der Elter.

Der Delphin, welcher auf diese Weise angetrieben ward, der Schweiz sich zu nähern, kame in dem Jahre 1444. mit einer starken Heersmacht, worzu sich der meiste Adel dieser Landen schlug, in dem Suntgau an, und lagerte sich in dem Augustmonat zu Altkirch. Die Stadt Basel, von allen Umständen wohl unterrichtet, welche in dem delphinischen Lager vorgiengen, und wie sehr der widerige Adel sie zu verkleinern suchte, ergriffe daher alle nur ersinnliche Mittel sich zu beschützen. Nicht nur ward die Befestigung der Stadt eilends verbessert, neue Bollwerker aufgeworffen, alle Thürme mit Geschosß wohl versehen; aus Vorsorg, die Wasserteuche möchten von den Feinden abgeleitet werden, einige Wassermühlen auf dem Rhein angelegt, sondern auch die ganze Stadt in 5. Quartier abgetheilet, und jedem sein Hauptmann und Büchsenmeister gegeben; also daß auf alle Fälle hin ein jeder wußte, wo und wie er sein Vaterland beschützen sollte. Und hiedurch ist die ältere Kriegsordnung von 1410. wordurch die Stadt in 4. Banner abgeteilet ward, aufgehoben worden.

Zi 4

Der